

(Sch)Impfwörter: Lass dich impfen gegen böse Wörter

Zielgruppe: GS, ab 2. Klasse

Verfassungsbezug

Art. 7 BV
Art. 8 BV
Art. 84 BV
Art. 100 BV
Art. 119 BV
Art. 136 BV

Demokratie



Zielsetzung

- Schülerinnen und Schüler (SuS) erfahren Sensibilisierung, welche Gefühle Schimpfwörter bei anderen auslösen können.
- SuS äußern Wörter, die im täglichen Umgang verwendet werden können.
- Bezugnahme zu verschiedenen Artikeln der Bayerischen Verfassung ist möglich, v. a. Art. 100 BV.



Zeit 15 Minuten



Material

Wortkarte Schimpfwörter; Wortkarte Impfwörter; Wortkarten leer; optional: grüne, rote Stifte aus Federmäppchen; wenn vorhanden: Klassenidentifikationsfigur



Ablauf/Unterrichtsmethode/Sozialform

Ablauf	Anmerkungen
<p>1 Einstieg</p> <p>Lehrkraft könnte wie folgt einsteigen: „Diese Schimpfwörter hast du in letzter Zeit gehört oder sogar benutzt.“ Genannte Schimpfwörter werden dabei nach pädagogischem Ermessen visualisiert. Sie werden dabei unter die Wortkarte (WK) „Schimpfwörter“ gelegt.</p>	<p>Unterrichtsgespräch Stuhlkreis</p> <p><i>Viele Schimpfwörter sind im Wortschatz der Klasse präsent (Stichwort „heimlicher Lehrplan“). Diese aufzugreifen schafft Neugierde und ist vertretbar. Bei anderen Schimpfwörtern hingegen sollte man vorsichtig sein. Die LK entscheidet hier verantwortungsbewusst in der Situation und kennt die Kinder am besten.</i></p>
<p>2 Erarbeitung</p> <p>a) Welche Gefühle lösen Schimpfwörter aus: So fühlen sich Kinder, die Schimpfwörter hören.</p> <p>b) Gefühle der schimpfenden Kinder: So fühlen sich Kinder, die Schimpfwörter benutzen.</p> <p>c) Mit Situationen arbeiten, Beispiel: In der Pause möchte Ajlin bei Laura mitspielen. Diese sagt „Nein!“. Laura schreit: „Du bist blöd, du dummer Affe.“</p>	<p>Unterrichtsgespräch Stuhlkreis</p>
<p>3 Verarbeitung</p> <p>Wie könnte Ajlin reagieren? Toll wäre es, wenn man mit „Impfwörtern“ immun wäre gegen Schimpfwörter. Denn wenn man selber schimpft, kommt es oft zum Streit. Welche Stufe schaffst du?</p>	<p>Unterrichtsgespräch Stuhlkreis Klassenidentifikationsfigur (hilft bei der Wortfindung) WK Impfwörter</p>

<p>Stufe 1 Körpersprache: Stopphand, Umdrehen, Weggehen</p> <p>Stufe 2 Konflikt einfrieren: Bitten an den anderen richten bzw. sagen, wie du reagierst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Lass mich bitte in Ruhe.“ • „Ich gehe weg.“ • „Ich möchte nicht, dass du dummer Affe zu mir sagst.“ <p>Stufe 3: „Impfwörter benutzen“: So wirst du immun gegen Schimpfwörter, kannst aber trotzdem deinen Ärger ausdrücken.</p> <p>Hilfsimpuls:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Denke an deine Gefühle. • Denke daran, was du brauchst. <p>Beispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Ich bin sauer!</u> • Ich brauche <u>Ruhe!</u> • „Hey Laura!“ • „Ich hätte dich gern als <u>Freundin.</u>“ • „<u>Ich bitte dich, mit mir ruhig zu reden.</u>“ <p>Von den SuS genannte Beispiele werden ebenfalls visualisiert. Diese werden unter die WK Impfwörter gelegt.</p>	
<p>4 Verfassungsbezug</p> <p>Lehrkraft könnte folgendermaßen überleiten: „Im bayerischen Gesetz, der „bayerischen Verfassung“ steht sogar drin, dass man andere Personen achten soll ...“</p> <p>Nennung Art. 100 BV sowie nach Möglichkeit auch andere, oben angeführte Bezugsstellen.</p>	<p>Stuhlkreis</p> <p>Exemplar der Bayerischen Verfassung (ggf. einzelne Artikel als Ausdruck)</p>
<p>5 Abschluss, optional</p> <p>„Wörtergang“: Gehören die Wörter zu den Schimpfwörtern oder zu den Impfwörtern?</p> <p>Im Klassenzimmer werden die WK aus Phase 2 und 3 verteilt. Die Kinder markieren mit einem roten Stift die Schimpfwörter und mit einem grünen Stift die Impfwörter</p>	<p>Klassenzimmergang</p> <p>WK von oben</p> <p>grüner und roter Stift</p>



Tipps (ggf. streichen)

Die Einheit ist mehrfach wiederholbar. So dient die Sammlung auch einer Reflexion: Habe ich in letzter Zeit Impfwörter verwendet? Habe ich in letzter Zeit Schimpfwörter verwendet? Ist es mir gelungen, die bei mir ausgelöste Wut durch Schimpfwörter mit Impfwörtern zu kanalisieren, oder habe ich ebenfalls Schimpfwörter benutzt? Ebenso werden sich die Schimpfwörter von Einheit zu Einheit ändern.

- SuS reflektieren individuell, ob sie Schimpfwörter oder Impfwörter benutzt haben.
- SuS werden für die Verwendung von Sprache sensibilisiert.

Hinweis: Es sollte primär mit Schimpfwörtern gearbeitet werden, die die Kinder nennen, um keine neuen Schimpfwörter in den Wortschatz zu setzen.

LP-Bezug:

HSU 1/2, Lernbereich 1: Demokratie und Gesellschaft

HSU 1/2 Lernbereich 1.1 Zusammenleben in Familie, Schule und Gesellschaft

HSU 1/2 Lernbereich 2: Körper und Gesundheit

HSU 1/2 Lernbereich 2.2 Gefühle und Wohlbefinden



Begriffserklärungen

Gewaltfreie Kommunikation

- Haltung/Methode/Form der Kommunikation für eine funktionierendes Miteinander.
- Es werden Gefühle eruiert und benannt.
- Es werden Bedürfnisse benannt.
- Es wird Empathie für mich selbst und die andere/den anderen angeregt.

Literatur/Links

Kindersache: <https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/achtsam-sein-mit-anderen-gewaltfreie-kommunikation>



Hinweis: WK „Schimpfwörter“ gerne auf rotes Papier drucken bzw. kleben. WK „Impfwörter“ gerne auf grünes Papier drucken bzw. kleben.

Schimpfwörter

Impfwörter
